

Pflegeanleitung



Massivholz
Oktober 2015

Inhaltsverzeichnis

Massivholz.....	Seite	3
Allgemeines.....	Seite	4
Pflege von Arbeitsplatten.....	Seite	4
Pflege-Set.....	Seite	5
Reinigung	Seite	6
Pflanzenöl neutral.....	Seite	7
Luxus-Öl	Seite	8
Luxus-Öl weiß/ Luxus-Öl grau.....	Seite	9
Naturseife	Seite	10
Naturseife weiß.....	Seite	11
Lackierte Produkte.....	Seite	12
Gebeizt - Temptation.....	Seite	13
Reifungsprozess.....	Seite	14
Gewährleistung.....	Seite	14
Typische Fragen und gute Tipps.....	Seite	15

Massivholz

Zunächst möchten wir Ihnen zum Kauf Ihrer neuen Arbeitsplatte von SPEKVA gratulieren.

Und wir möchten Ihnen einiges über Massivholz erzählen und mit guten Tipps dazu beitragen, dass Sie lange Freude an Ihrer neuen Arbeitsplatte aus Massivholz haben werden.

Holz hat das Heim unzähliger Generationen mit natürlicher Wärme erfüllt.
Jetzt auch Ihres!

Wer sich für echtes Massivholz entscheidet, tut dies im Bewusstsein, dass die Eigenarten der Holzsorte und die Einflüsse, denen das Holz während des Wachstums ausgesetzt waren, im verarbeiteten Produkt weiterleben. Diese Besonderheit zeichnet Holz gegenüber künstlichen Materialien aus, ist sein eigentümlicher Reiz und Charakter und macht das jeweilige Produkt letztendlich so einzigartig.

Je nach Holzsorte prägen Äste, Kieselgehalt, Schwindrisse, Kernrisse, Tönung und Maserung das Holz. Dabei handelt es sich keineswegs um Fehler im Holz, sondern um natürliche Zeichnungen und Ausprägungen der Verankerung der Zweige am Baumstamm, die die Wachstumsbedingungen des Baums wiedergeben.

Massivholz ist ein Naturprodukt und verändert mit der Zeit Farbe und Struktur. Durch Einwirkung von Sonnenlicht verändert sich die Farbe der Holzoberfläche schneller, helle Holzsorten dunkeln nach, während dunkle Holzsorten heller werden. Beachten Sie bitte, dass einzelne geölte Holzsorten bis zur vollständigen Sättigung mit Öl abfärben können.

An der Oberfläche wird man Rissbildungen feststellen können, deren Auftreten völlig natürlich ist und die ggf. mit Wachs versiegelt werden können.

Da Holz ein "lebendes" Produkt ist, das bei Veränderung der Luftfeuchtigkeit "arbeitet", sollte die relative Luftfeuchtigkeit im Raum ca. 50 % betragen, was bei einer Raumtemperatur von 20 ° der Normalwert ist.

Die Ursache dafür sind Schwund und Dehnung durch Abgabe bzw. Aufnahme von Feuchtigkeit. Die Holzfeuchte variiert auch in Innenbereichen je nach Jahreszeit. Werden Arbeitsplatten aus Massivholz einer konstant hohen Luftfeuchtigkeit ausgesetzt, wölben sie sich meist und werden mehr arbeiten als die normalen 3-5 mm bei einer Tiefe von 60 cm.

Allgemeines

Haushaltsgeräte wie Kaffeemaschinen, die Wärme abgeben, nicht direkt auf eine Arbeitsplatte aus Massivholz stellen. Stattdessen die Wärmequelle auf eine Wärme abweisende Unterlage stellen. Damit werden Verfärbung, Austrocknen und Rissbildung vermieden.

In der Nähe von Herdplatten, Kochfeldern und Spülbecken sowie über Ofen, Geschirrspülern und Waschmaschinen trocknet das Holz wegen der Wärmeeinwirkung schneller aus, weshalb hier kürzere Pflegeintervalle angebracht sind,

um Verfärbung, Austrocknen und Rissbildung zu vermeiden.

Die Arbeitsplatte stets mit Untersetzern gegen heiße, feuchte oder abfärbende Gegenstände wie Töpfe, Vasen und Blumentöpfe schützen. Bei Verwendung scharfer Geräte stets eine schnittfeste Unterlage verwenden.

Frei stehende Arbeitsplatten ohne Unterschränke sollten beidseitig gepflegt werden.

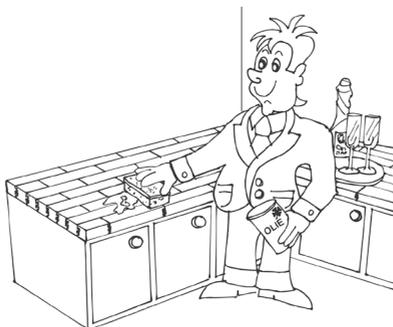
Pflege von Arbeitsplatten

Für eine optimale Pflege Ihrer Arbeitsplatte ist der Einsatz des richtigen Werkzeugs unbedingt zu beachten.

SPEKVA hat ein Set mit den verschiedenen Polierschwämmen und Schleifpapierarten, die für die Behandlung der Arbeitsplatte mit Öl und Seife geeignet sind, zusammengestellt.

Das Pflege-Set stellt sicher, dass Ihre Arbeitsplatte eine schützende glatte Oberfläche erhält und erlaubt die Reparatur kleiner Schäden.

Bitte lesen Sie auf den folgenden Seiten, welche Pflege für genau Ihre Arbeitsplatte die richtige ist.



Pflege-Set

Unser flexibler Schleifklotz mit Klettverschluss erlaubt einen schnellen Schleifpapierwechsel.

Schleifpapier

Bei Rissen, Kerben und kleinen Schäden sonstiger Art lassen sich diese mit Hilfe des Schleifpapiers minimieren oder völlig beseitigen.

- *Schleifpapier, Körnung 180:*

Dient zum Abschleifen geringfügig beschädigter Stellen.

- *Schleifpapier, Körnung 240:*

Dient zum Nachschleifen vor der Oberflächenbehandlung bzw. zum Abschleifen des Öls.

Da durch das Schleifen die Oberflächenbehandlung entfernt wird, muss die Platte unbedingt neuerlich mit einer schützenden Oberfläche versehen und poliert werden.

Polierschwämme

Der bordeauxrote und der weiße Schwamm werden für die Pflege Ihrer Arbeitsplatte verwendet. Die Polierschwämme dienen zum Auftragen von Öl oder Seife. Bei Verwendung des Polierschwamms dringt das Öl oder die Seife leichter in das Holz ein und bietet so einen besseren Schutz.

- *Bordeauxroter Polierschwamm:*

Dieser Schwamm ist der gröbere der beiden und sorgt dafür, dass Öl/Seife ins Holz eindringt. Beim Nassschleifen mit Öl erhält man mit diesem Polierschwamm eine seidenweiche Oberfläche.

- *Weißer Polierschwamm:*

Dieser Schwamm dient zum Nachschleifen. Durch Polieren der gehärteten Wachs Oberfläche lässt sich eine glatte, weiche und schmutzabweisende Oberfläche erzielen.

Vorsicht!!

Polierschwämme, die zum Polieren in Öl eingesetzt wurden, sind selbstentzündlich. Gebrauchte Polierschwämme können mit Spülmittel und Wasser gereinigt oder in einem Glas mit dicht schließendem Deckel aufbewahrt werden.

Reinigung

Zur täglichen Reinigung empfehlen wir sanfte Reinigungsmittel und ein gut ausgewrungenes Tuch. Bitte beachten Sie: Keine scharfen Reiniger, scheuerpulverhaltigen, konzentrierten Seifen/Reiniger oder Schmierseife benutzen.

Bitte beachten!

Langzeiteinwirkung durch Wasser wie nasse Lappen, Tassen, Teller, Vasen usw. vermeiden. Verschüttete Flüssigkeiten sofort abwischen.

Die Oberfläche niemals mit Stahlwolle oder grobem Sandpapier scheuern.

Nicht anders zu entfernende Flecken sollten mit sehr feinem Schleifpapier, mindestens Körnung 180 abgeschliffen werden.

Um Kochfeld, Spüle sowie über Ofen, Geschirrspüler und Waschmaschine ist eine häufigere Pflege erforderlich.

Dafür sorgen, dass keine Flüssigkeiten auf der Arbeitsplatte stehen. Bei Flecken: Flüssigkeit entfernen und den Fleck mit farblosem Spülmittel entfernen. Verschwindet der Fleck nicht, kann ein weicher Küchenschwamm benutzt werden. Die Platte 24 Stunden trockenen lassen und daraufhin mit dem empfohlenen Öl bzw. der empfohlenen Seife behandeln.

Vorsicht!

Ölgetränkte Tücher sind selbstentzündlich. Gebrauchte Tücher verbrennen oder in einem Glas mit dicht schließendem Deckel aufbewahren. Das Öl außerhalb der Reichweite von Kindern aufbewahren. Trocken und frostfrei lagern.

Pflanzenöl neutral

Die Arbeitsplatten sind werkseitig mit Pflanzenöl neutral ohne Härter behandelt. Mit Pflanzenöl neutral behandelte Platten werden mit der Zeit eine Spur nachdunkeln und erhalten einen goldenen Farbton.

Es ist sehr wichtig, dass die Arbeitsplatte von Anfang an gut gesättigt wird.

Die Arbeitsplatte mit Pflegeöl nachbehandeln.

Die erste Pflege erfolgt nach der Montage und ist innerhalb des ersten Monats 2-3 Mal zu wiederholen. Danach etwa 2-3 Mal jährlich bzw. je nach Bedarf.

Mittels Wassertropfentest lässt sich feststellen, ob die Arbeitsplatte eine Pflege benötigt.

Einige Tropfen Wasser auf die Platte spritzen. Bildet das Wasser Perlen, wie auf einem frisch gewachsenen Autolack, ist die Platte gesättigt. Saugt hingegen die Platte das Wasser auf, ist eine Pflege überfällig. Beachten Sie, dass das Hirnholz zusätzliche Pflege benötigt.

- Eine dünne Schicht Pflegeöl neutral mit einem fusselfreien Tuch oder einem Polierschwamm gleichmäßig in Längsrichtung der Maserung auftragen. Flasche vor Gebrauch schütteln!
- Lassen Sie das Öl ca. 5 Minuten einziehen. Währenddessen überschüssiges Öl auf Stellen verteilen, die mehr Öl aufnehmen, da die Aufnahmefähigkeit des Holzes unterschiedlich ist. Um eine glatte feine Oberfläche zu erhalten, kann man mit dem Schleifpapier (180/240er Körnung) oder einem Polierschwamm in Längsrichtung der Holzmaserung die Platte nass schleifen.
- Nach 15-30 Minuten das überschüssige Öl mit einem fusselfreien Tuch abwischen und dies so oft wiederholen, bis sich kein Öl mehr auf der Oberfläche befindet und trocken ist.
- Daraufhin die Arbeitsplatte 12 Stunden unberührt lassen.
- Wir empfehlen eine Pflege der Arbeitsplatte 2-3 Mal jährlich bzw. je nach Bedarf.

Siehe Online-Video über die Pflege unter www.youtube.com/SPEKVA

SPEKVA Pflegeöl neutral ist bei Ihrem Händler erhältlich, bei dem Sie Ihre Arbeitsplatte gekauft haben, oder kann direkt unter www.spekva-shop.dk bestellt werden.

Luxus-Öl

Die Arbeitsplatten sind werkseitig mit Luxus-Öl behandelt. Mit Luxus-Öl behandelte Arbeitsplatten werden mit der Zeit eine Spur nachdunkeln und erhalten einen goldenen Farbton.

Die Arbeitsplatte mit Pflegeöl nachbehandeln.

Die Arbeitsplatte kann nach der Montage sofort verwendet werden. Danach 2-3 mal jährlich bzw. je nach Bedarf Öl auftragen.

Mittels Wassertropfentest lässt sich feststellen, ob die Arbeitsplatte eine Pflege benötigt. Einige Tropfen Wasser auf die Platte spritzen. Bildet das Wasser Perlen, wie auf frisch gewachsenem Autolack, ist die Platte gesättigt. Saugt hingegen die Platte das Wasser auf, ist eine Pflege überfällig. Beachten Sie, dass das Hirnholz zusätzliche Pflege benötigt.

- Eine dünne Schicht Pflegeöl neutral mit

einem fusselfreien Tuch oder einem Polierschwamm gleichmäßig in Längsrichtung der Maserung auftragen. Flasche vor Gebrauch schütteln!

- Lassen Sie das Öl ca. 5 Minuten einziehen. Währenddessen überschüssiges Öl auf Stellen verteilen, die mehr Öl aufnehmen, da die Aufnahmefähigkeit des Holzes unterschiedlich ist. Um eine glatte feine Oberfläche zu erhalten, kann man mit dem Schleifpapier (180/240er Körnung) oder einem Polierschwamm in Längsrichtung der Holzmaserung die Platte Nassschleifen.
- Nach 15-30 Minuten das überschüssige Öl mit einem fusselfreien Tuch abwischen und dies so oft wiederholen, bis sich kein Öl mehr auf der Oberfläche befindet und trocken ist.
- Daraufhin die Arbeitsplatte 12 Stunden unberührt lassen.
- Wir empfehlen eine Pflege der Arbeitsplatte 2-3 Mal jährlich bzw. je nach Bedarf.

Siehe Online-Video über die Pflege unter www.youtube.com/SPEKVA

SPEKVA Pflegeöl ist bei Ihrem Händler erhältlich, bei dem Sie Ihre Arbeitsplatte gekauft haben, oder kann direkt unter www.spekva-shop.dk bestellt werden.

Luxus-Öl weiß/silbergrau/vintage

Weiß, silbergrau oder vintage pigmentierte Arbeitsplatten sind werkseitig mit weißem oder silbergrauem Luxus-Öl behandelt, was eine schöne, einheitlich weiße oder silbergraue Oberfläche ergibt und gleichzeitig die Holzstruktur hervorhebt.

Die Arbeitsplatte mit Pflegeöl weiß/grau/vintage nachbehandeln.

Es ist sehr wichtig, dass die Arbeitsplatte von Anfang an gut gesättigt wird. Die erste Pflege erfolgt nach der Montage und ist innerhalb des ersten Monats 2-3 Mal zu wiederholen. Danach etwa 2-3 Mal jährlich bzw. je nach Bedarf.

Mittels Wassertropfentest lässt sich feststellen, ob die Arbeitsplatte eine Pflege benötigt. Einige Tropfen Wasser auf die Platte spritzen. Bildet das Wasser Perlen, wie auf frisch gewachsenem Autolack, ist die Platte gesättigt. Saugt hingegen die Platte das Wasser auf, ist eine Pflege überfällig. Beachten Sie, dass das Hirnholz zusätzliche Pflege benötigt.

- Eine dünne Schicht Pflegeöl weiß/silbergrau/vintage mit einem fusselfreien Tuch oder

einem Polierschwamm gleichmäßig in Längsrichtung der Maserung auftragen. Bei der Verteilung der Pigmente sorgfältig vorgehen. Flasche vor Gebrauch schütteln!

- Lassen Sie das Öl ca. 5 Minuten einziehen. Währenddessen überschüssiges Öl auf Stellen verteilen, die mehr Öl aufnehmen, da die Aufnahmefähigkeit des Holzes unterschiedlich ist. Um eine glatte feine Oberfläche zu erhalten, kann man mit dem Schleifpapier (180/240er Körnung) oder einem Polierschwamm in Längsrichtung der Holzmaserung die Platte nass schleifen.
- Nach 15-30 Minuten das überschüssige Öl mit einem fusselfreien Tuch abwischen und dies so oft wiederholen, bis sich kein Öl mehr auf der Oberfläche befindet und trocken ist.
- Daraufhin die Arbeitsplatte 12 Stunden unberührt lassen.
- Wir empfehlen eine Pflege der Arbeitsplatte 2-3 Mal jährlich bzw. je nach Bedarf.

Siehe Online-Video über die Pflege unter www.youtube.com/SPEKVA

SPEKVA Pflegeöl weiß/grau ist bei Ihrem Händler erhältlich, bei dem Sie Ihre Arbeitsplatte gekauft haben, oder kann direkt unter www.spekva-shop.dk bestellt werden.

Luxus-Öl - Schwarz & Mocca (gebeizt)

Schwarz oder Mocca gebeizt, geölte Arbeitsplatten sind werkseitig mit Beize und danach mit Luxus-Öl behandelt.

Beizen ist eine Oberflächenbehandlung und keine Tiefenbehandlung. Deshalb dürfen gebeizte Oberflächen NICHT geschliffen werden.

Da es sich um eine Oberflächenbehandlung handelt, kann es zu ungleichmäßigem Verschleiß/Bleichen kommen. Das Produkt kann abfärben, solange es nicht mit Öl gesättigt ist.

Die Arbeitsplatte mit Pflegeöl nachbehandeln.

Eine Pflege der Arbeitsplatte ist etwa 2-3 Mal jährlich bzw. je nach Bedarf nötig.

Die mitgelieferte Servicebox enthält auch ein Reparatur-Set, das zur Reparatur von Rissen und kleinen Schrammen dient. Zum Abschluss die Platte mit Pflegeöl behandeln!

Siehe Online-Video über Oberflächenreparaturen unter www.youtube.com/SPEKVA

SPEKVA Pflegeöl neutral ist bei Ihrem Händler erhältlich, bei dem Sie Ihre Arbeitsplatte gekauft haben, oder kann direkt unter www.spekva-shop.dk bestellt werden.

River Washed

Bei River Washed Arbeitsplatten wurden die weichen Holzanteile heraus gebürstet, so dass die Oberfläche gealtert wirkt, fast so wie Holz, das lange Zeit im Wasser gelegen hat.

River Washed Platten mit einer weichen Bürste reinigen. Bei Flecken eine etwas härtere Bürste (eventuell Scheuerbürste) verwenden. Nachbehandlung danach ist erforderlich!

Die Arbeitsplatte je nach gewählter Oberflächenbehandlung nachbehandeln.

Die jeweilige Anleitung für mit Seife bzw. Öl behandelte Produkte befolgen.

SPEKVA Pflegeprodukte neutral sind bei Ihrem Händler erhältlich, bei dem Sie Ihre Arbeitsplatte gekauft haben, oder können direkt unter www.spekva-shop.dk bestellt werden.

Naturseife

Mit Seife behandelte Arbeitsplatten aus Massivholz wurden werkseitig vorbehandelt, wobei die Arbeitsplatte mit einer Seifenlösung gesättigt wurde. Mit Naturseife behandelte Arbeitsplatten werden mit der Zeit eine Spur nachdunkeln und erhalten einen goldenen Farbton.

Die Arbeitsplatte mit Naturseife nachbehandeln.

Es ist sehr wichtig, dass die Arbeitsplatte von Anfang an gut gesättigt wird.

Die erste Pflege erfolgt nach der Montage und ist innerhalb des ersten Monats 2-3 Mal zu wiederholen. Danach ist eine Pflege etwa 2-3 Mal jährlich bzw. je nach Bedarf nötig.

Wenn die Oberfläche der Arbeitsplatte uneinheitlich wirkt oder Flecken aufweist, ist eine Pflege fällig.

Beachten Sie, dass das Hirnholz zusätzliche Pflege benötigt.

- Stellen Sie eine Seifenlösung aus Naturseife und Wasser im Verhältnis 1:20 her. Mit einem Poliertuch oder einem Schwamm/Pinsel eine dünne Schicht Seifenlösung auftragen. Flasche vor Gebrauch schütteln!
- Die Seife ca. 15 Minuten einziehen lassen. Währenddessen überschüssige Seife auf Stellen verteilen, die mehr Seifenlösung aufnehmen, da die Aufnahmefähigkeit des Holzes unterschiedlich ist.
- Danach die überschüssige Seifenlösung mit einem fusselfreien Tuch abwischen und den Vorgang wiederholen bis sich keine Seife auf der Oberfläche befindet. Falls sich die Arbeitsplatte nach dem Trocknen rau anfühlt, empfehlen wir sie mit dem Polierschwamm in Längsrichtung der Holzmaserung zu schleifen.
- Wir empfehlen eine Pflege der Arbeitsplatte 2-3 Mal jährlich bzw. je nach Bedarf.

SPEKVA Naturseife ist bei Ihrem Händler erhältlich, bei dem Sie Ihre Arbeitsplatte gekauft haben, oder kann direkt unter www.spekva-shop.dk bestellt werden.

Naturseife weiß

Mit Seife behandelte Arbeitsplatten aus Massivholz wurden werkseitig vorbehandelt, wobei die Arbeitsplatte mit einer Seifenlösung gesättigt wurde. Mit Naturseife weiß behandelte Arbeitsplatten werden heller.

Die Arbeitsplatte mit Naturseife weiß nachbehandeln.

Es ist sehr wichtig, dass die Arbeitsplatte von Anfang an gut gesättigt wird.

Die erste Pflege erfolgt nach der Montage und ist innerhalb des ersten Monats 2-3 Mal zu wiederholen. Danach ist eine Pflege etwa 2-3 Mal jährlich bzw. je nach Bedarf nötig.

Wenn die Oberfläche der Arbeitsplatte uneinheitlich wirkt oder Flecken hat, ist eine Pflege fällig.

Beachten Sie, dass das Hirnholz zusätzliche Pflege benötigt.

- Stellen Sie eine Seifenlösung aus Naturseife weiß und Wasser im Verhältnis 1:10 her. Mit einem Poliertuch oder einem Schwamm/ Pinsel eine dünne Schicht Seifenlösung auftragen. Bei der Verteilung der Pigmente sorgfältig vorgehen. Flasche vor Gebrauch schütteln!
- Die Seife ca. 15 Minuten einziehen lassen. Währenddessen überschüssige Seife auf Stellen verteilen, die mehr Seifenlösung aufnehmen, da die Aufnahmefähigkeit des Holzes unterschiedlich ist.
- Danach die überschüssige Seifenlösung mit einem fusselfreien Tuch abwischen und den Vorgang wiederholen bis sich keine Seife auf der Oberfläche befindet. Falls sich die Arbeitsplatte nach dem Trocknen rau anfühlt, empfehlen wir sie mit dem Polierschwamm in Längsrichtung der Holzmaserung zu schleifen.
- Wir empfehlen eine Pflege der Arbeitsplatte 2-3 Mal jährlich bzw. je nach Bedarf.

SPEKVA Naturseife weiß ist bei Ihrem Händler erhältlich, bei dem Sie Ihre Arbeitsplatte gekauft haben oder kann direkt unter

www.spekva-shop.dk bestellt werden.

Gebeizt - matt lackiert (Temptation)

Gebeizte, lackierte Arbeitsplatten sind werkseitig mit Beize auf Wasserbasis und danach mit mattem Lack behandelt.

Beizen ist eine Oberflächenbehandlung und keine Tiefenbehandlung. Deshalb dürfen gebeizte Oberflächen NICHT geschliffen werden.

Lackierte Produkte benötigen keine Nachbehandlung. Für die tägliche Reinigung empfehlen wir ein mildes Reinigungsmittel und ein gut ausgewrongenes Tuch.

- Langzeiteinwirkung durch Wasser wie durch nasse Lappen, Tassen, Vasen usw. vermeiden. Verschüttete Flüssigkeit sofort abwischen.
- Keinen Scheuerschwamm, keine scharfen Reinigungsmittel, scheuerpulverhaltige konzentrierte Seifen/Reinigungsmittel oder Schmierseife verwenden, da diese die Lackoberfläche beschädigen können.
- Die Oberfläche niemals direkter Wärmeeinwirkung aussetzen.
- Ein gebeiztes und lackiertes Produkt lässt sich nicht ohne Weiteres reparieren.

Bei einem Schaden wenden Sie sich bitte an www.spekva.com oder Ihr Küchenstudio.

Siehe auch unser Online-Video über Ausbesserung von Flecken unter www.youtube.com/SPEKVA

Lackiert

Lackierte Arbeitsplatten aus Massivholz sind werkseitig beidseitig lackiert. Eine lackierte Arbeitsplatte ist nach 8-10 Tagen ab Herstellungsdatum ausgehärtet. Gehen Sie deshalb mit einer neuen Platte vorsichtig um. Lackierte Produkte benötigen keine Nachbehandlung.

Zur täglichen Reinigung empfehlen wir ein mildes Reinigungsmittel und ein gut ausgewrongenes Tuch.

- Langzeiteinwirkung durch Wasser wie durch nasse Lappen, Tassen, Vasen usw. vermeiden.
- Verschüttete Flüssigkeit sofort abwischen.
- Keinen Scheuerschwamm, keine scharfen Reinigungsmittel, scheuerpulverhaltige konzentrierte Seifen/Reinigungsmittel oder Schmierseife verwenden, da diese die Lackoberfläche beschädigen können.
- Die Oberfläche niemals direkter Wärmeeinwirkung aussetzen.
- Ein lackiertes Produkt lässt sich nicht ohne Weiteres reparieren.

Reifungsprozess

Holz ist ein lebendes Produkt. Anfänglich findet ein Reifungsprozess statt. Dabei nimmt die Arbeitsplatte ein immer einheitlicheres Aussehen an. Wie stark und wie schnell sich die Farbe vereinheitlicht, hängt von der jeweiligen Holzsorte, der gewählten Oberflächenbehandlung und der Sonneneinstrahlung, der die Platte ausgesetzt wird, ab.

Einige Holzsorten sind von Natur aus anfangs eher scheckig, während andere hell sind.

Das Aussehen der Arbeitsplatten kann bei ihrer Lieferung deshalb von dem der Ausstellungsstücke und Muster, die den Reifungsprozess bereits hinter sich haben, abweichen.

Dieser farbliche Reifungsprozess kann ganz allgemein von 6 Monaten bis zu mehreren Jahren dauern, je nach Einwirkung von Sonnenlicht, Sauerstoff, täglicher Beanspruchung und Pflege.

Weitere Informationen finden Sie auf www.spekva.com

Gewährleistung

Bei Reklamationen wenden Sie sich bitte an Ihr Küchenstudio, bei dem Sie die Platte gekauft haben.

Das Reklamationsrecht auf Produkt- und Produktionsfehler ist 30 Jahre bei Royal, Prima und Classic und bzw 2 Jahre bei Natura, unter der Voraussetzung, dass unsere Montage- und Pflegeanleitung eingehalten wurde.

Wenn Sie unsere Anweisungen befolgen, erhalten Sie eine pflegeleichte Arbeitsplatte, die Ihnen viele Jahre lang Freude bereiten wird, denn Holz bewahrt seine Schönheit und vorzüglichen Eigenschaften über lange Zeit.

Lackierte Platten:

Lackschäden die von Material- oder Fabrikationsfehlern herrühren, sind durch Spekvas Garantie gedeckt. Kratzer und gebrochener Lack auf Flächen und Kanten unterliegen dem normalen Verschleiß. Darauf gibt es keinen Anspruch auf Gewährleistung.

Unbehandelte Platten:

Für unbehandelte Platten, durch Gehrung miteinander verbundene Massivholzplatten sowie weiterverkaufte Ausstellungsplatten wird keine Gewährleistung oder Garantie geleistet.

Weitere Informationen finden Sie auf www.spekva.com, wo u. a. auch weitere Informationen zur Pflege zu finden sind.

Typische Fragen und gute Tipps

Meine neue Arbeitsplatte ist nicht einwandfrei. Was tun?

Wenden Sie sich an Ihr Küchenstudio und veranlassen Sie die Übermittlung eines Kundendienstberichts an SPEKVA. Wir werden daraufhin dazu Stellung nehmen und für Abhilfe sorgen.

Wann ist eine Arbeitsplatte gesättigt (mit Öl und Seife gleichermaßen)?

Eine Arbeitsplatte ist innerhalb der ersten 2-3 Monate zwei- bis dreimal zu behandeln. Mittels des Wassertropfentests lässt sich feststellen, ob die Arbeitsplatte gesättigt ist. Einige Tropfen Wasser auf die Platte spritzen. Bildet das Wasser Perlen wie auf frisch gewachstem Autolack, ist die Platte gesättigt. Saugt hingegen die Platte das Wasser auf, ist sie nicht gesättigt.

Wie entfernt man Ölspritzer auf Schranktüren und Spülbecken?

Mit Waschbenzin, Spiritus oder Terpentin.

Ich habe es verpasst, überschüssiges Öl abzuwischen. Was nun?

Wenn man die Platten nach dem Ölen nicht abwischt, können sie fettig und klebrig werden. Sollte dies der Fall sein, kann die Platte mit Schleifpapier Körnung 100 und danach mit Körnung 150 bis auf den Grund poliert werden. Danach erneut Öl auftragen. Einige Holzsorten saugen das Öl stärker auf als andere und können anfangs etwas trüb oder matt wirken. Dies gibt sich allmählich, je mehr die Platte gesättigt ist.

VORSICHT! Öl ist feuergefährlich. Mit Öl getränkte Tücher sind selbstentzündlich und sind deshalb nach Gebrauch entweder zu verbrennen oder in einem Glas mit dicht schließendem Deckel aufzubewahren.

Ich habe einen schweren Gegenstand auf meine Arbeitsplatte fallen lassen, wobei der Schlag eine Kerbe hinterlassen hat. Was nun?

Öl an der betreffenden Stelle durch Polieren entfernen und geringfügig Wasser in die Kerbe geben. Wenn sich die Kerbe an der Plattenkante befindet, benutzen Sie nasses Küchenpapier. Wenn dies nicht ausreicht, können Sie versuchen, die Kerbe mit einem heißen Lötkolben oder der Spitze eines Bügeleisens zu "dämpfen". **BITTE BEACHTEN!** Stets ein Stück nasses Küchenpapier zwischen Arbeitsplatte und Lötkolben/Bügeleisen legen.

Siehe auch unsere Videos über Pflege, Montage und Reparatur unter www.spekva.com/guides/online bzw. gelangen Sie direkt über den QR-Link zu unseren Videos auf Youtube (www.youtube.com/SPEKVA):



Typische Fragen und brauchbare Tipps

Meine Arbeitsplatte hat einen Riss im Holz bekommen (Rissbildung).- Was nun?

Risse/Kernrisse sind natürliche Erscheinungen - die Platte zieht sich nach dem Ölen erneut zusammen. Kernrisse entstehen auf Grund von Spannungen im Holz nach dem Trocknen. Deshalb ist die Pflege der Arbeitsplatte so wichtig. Bei sehr starken Rissen wenden Sie sich bitte an das Küchenstudio, bei dem Sie die Arbeitsplatte gekauft haben.

Meine mit Öl behandelte Arbeitsplatte fühlt sich sehr rau an. Wie erhalte ich eine schön weiche Oberfläche?

Mit feinem Schleifpapier (Körnung 200) schleifen. Danach wie gehabt Öl auftragen. Ggf. im Öl nass schleifen, um eine besonders feine Oberfläche zu erhalten. Die Platte wird wie neu. Denken Sie daran, die Platte vor Ingebrauchnahme zweimal zu ölen, um erneut eine schützende Oberfläche aufzubauen.

Meine Arbeitsplatte wölbt sich. Was tun?

Wenn sich die Platte wölbt, kann dies darauf zurückzuführen sein, dass der Feuchtigkeitshaushalt aus dem Gleichgewicht gekommen ist. Dem kann Abhilfe geschaffen werden, indem der Platte auf jener Seite auf der sie zu wenig Feuchtigkeit bekommen hat, Feuchtigkeit zugeführt wird.

Die Platte ausbauen und tränken.

Hängt die Platte durch, wölbt sie sich nach unten, muss der Oberseite Feuchtigkeit zugeführt werden, wölbt sie sich nach oben, der Unterseite. Dazu ein getränktes Geschirrtuch oder eine nasse Küchenrolle auf die Platte legen und mit Haushaltsfolie abdecken, damit die Feuchtigkeit nicht verdampft.

Nach ca. 24 Stunden kann die Platte wieder eingebaut werden.